

# Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Jana Ulbricht

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@  
polizei.sachsen.de\*

13.08.2020

## Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 365| 20

### Brand von Dreiseitenhof - Tatverdächtiger festgenommen

#### 1. Korrektur

### Erzgebirgskreis

### Brand von Dreiseitenhof – Tatverdächtiger festgenommen

Ergänzung Stand 13.08.2020, 15.53 Uhr

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der festgenommene 63-jährige heute einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl. Der Mann wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die Ermittlungen dauern an.

Zeit: 12.08.2020, gegen 16.15 Uhr

Ort: Amtsberg, OT Weißbach

(3072) Nach dem Brand eines Dreiseitenhofes sowie einer Auseinandersetzung am Brandort nahmen Polizeibeamte gestern einen Tatverdächtigen (63) vorläufig fest.

Am Mittwochnachmittag war es zu Bränden in mehreren Gebäuden eines Dreiseitenhofes an der Hauptstraße gekommen. Anwohner hatten die Rettungskräfte verständigt und sich zum Brandort begeben. Dort beobachteten sie, wie ein Mann auf einen anderen mit einem Gegenstand einschlug. Nur durch das Einschreiten der Zeugen konnte der Angreifer von weiteren Schlägen abgehalten werden. Anschließend verschwand der Angreifer vom Ort. Einsatzkräfte konnten ihn in der Folge unweit des Brandortes feststellen. Der 63-jährige Deutsche wurde vorläufig festgenommen. Der Geschädigte (39) hatte durch die Schläge schwere

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](https://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Verletzungen erlitten und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Er muss stationär behandelt werden.

Vom Brandgeschehen waren zwei Wohngebäude und eine Scheune betroffen. Die Gebäude wurden durch den Brand zerstört. Schadensangaben liegen noch nicht vor. Die Hauptlöscharbeiten dauerten bis in die späten Abendstunden an. Derzeit ist die Feuerwehr noch für Restlöscharbeiten am Ort. Dies wird vermutlich noch bis in die Mittagsstunden andauern. Zudem kommt das Technische Hilfswerk zum Einsatz, um die augenscheinlich einsturzgefährdeten Gebäudeteile zu sichern. Im Zuge dessen muss die Hauptstraße im Bereich des Brandortes für den Fahrverkehr gesperrt werden.

Der 63-Jährige steht im Verdacht, die Brände vorsätzlich gelegt zu haben. Brandursachenermittler werden, sobald dies möglich ist, den Brandort untersuchen, um weitere Erkenntnisse zum Brandgeschehen zu erlangen.

Die Staatsanwaltschaft Chemnitz und die Chemnitzer Kriminalpolizei führen die weiteren Ermittlungen gegen den 63-jährigen Deutschen wegen des Verdachts des versuchten Totschlages sowie der schweren Brandstiftung. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wird der 63-Jährige heute einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht vorgeführt werden. (ju)

#### **Links:**

[Medieninformationen](#)